

Berlin, 24. November 2025

Pressemitteilung

Spielstart der digitalen Mathe-Adventskalender am 1. Dezember

Mathematik als Schlüssel zur Energie der Zukunft

Mathematik spielt eine zentrale Rolle bei der Entwicklung moderner und nachhaltiger Energielösungen – von der Optimierung von Stromnetzen über die Vorhersage von Wind- und Sonnenerträgen bis hin zur effizienten Speicherung und Verteilung. Sie steckt in jeder Form regenerativer Energie – ob Wind, Sonne oder Wasser – und ermöglicht eine präzise Planung und Steuerung des Energiebedarfs. So erleichtert sie die Integration regenerativer Quellen ins Stromnetz und leistet einen wichtigen Beitrag zu einer nachhaltigen Energiezukunft.

Passend zum Wissenschaftsjahr „Zukunftsenergie“ lautet das Motto der Mathe-Adventskalender daher:

„Powerwichtel – Auf Mathemission zur Energie der Zukunft“

Spielstart: 1. Dezember

Auf www.mathekalender.de laden die digitalen Mathe-Adventskalender von *Mathe im Leben* und dem *Forschungszentrum der Berliner Mathematik MATH+* alle Schüler*innen – alleine oder im Klassen- bzw. Kursverbund mit ihren Lehrkräften – und sonstige Mathematik-Begeisterten zum Knobeln ein. **Vom 1. bis 24. Dezember** gibt es täglich spannende Aufgaben für die Klassenstufen 4-6, 7-9 und die Älteren ab der 10. Klasse, an denen sich auch „Spaßspieler“ jeglichen Alters und Jüngere ab der 2. Klasse beteiligen können. Die Aufgaben zeigen, wie vielseitig Mathematik in unserem Leben und in der Forschung angewendet wird.

Wie jedes Jahr gibt es wieder zahlreiche **attraktive Preise** für die Einzelspieler*innen, Klassen, Kurse und Pokale für Schulen zu gewinnen. Die **feierliche Preisverleihung** mit Musik, Spielen und rund 1000 Teilnehmenden – Schüler*innen, Eltern und Lehrkräften – findet am **23. Januar 2026 an der Freien Universität Berlin** statt.

„Mathe im Advent“ wird dieses Jahr vom Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt (BMFTR) unterstützt und ist eine Aktion im [Wissenschaftsjahr – Zukunftsenergie](#).

- ★ [Mathe im Advent](#) ist ein Breitenwettbewerb für Schüler*innen der Klassenstufen 2 bis 10 aller Schulformen und Leistungsniveaus. Die beliebten Wichtel-Geschichten fördern mathematisches Denken, Kreativität und logisches Problemlösen – und machen dabei jede Menge Spaß. Neben dem Einzelspiel, bei dem jede*r für sich selbst knobelt, fördert das Klassenspiel gemeinsames Problemlösen, mathematisches Kommunizieren und Argumentieren im Klassenverband.
- ★ Der [MATH+ Adventskalender](#) richtet sich an pfiffige Schüler*innen ab der 10. Klasse sowie an interessierte Erwachsene. Die 24 anspruchsvollen Aufgaben des MATH+ Adventskalenders werden von Wissenschaftler*innen des Exzellenzclusters MATH+ in Berlin und ihren niederländischen Kolleg*innen der 4TU.AMI-Initiative aus ihren Forschungsprojekten entwickelt. Sie bieten faszinierende Einblicke in die aktuelle anwendungsorientierte Mathematikforschung und den Berufsalltag von Mathematiker*innen.

Mathe im Advent wird von der *Mathe im Leben gemeinnützige GmbH* in Kooperation mit der *Deutschen Mathematiker-Vereinigung* ausgerichtet. Hauptförderer des bundesweiten Wettbewerbs „Mathe im Advent“ ist die *Gisela und Erwin Sick Stiftung* und in diesem Wissenschaftsjahr das BMFTR. In fünfzehn Regionen wird das kostenpflichtige Klassenspiel an Schulen durch Regionalförderer ermöglicht – neu hinzugekommen sind dieses Jahr: Berlin-Spandau (Berliner Sparkasse), die Verbundgemeinden Bodenheim und Wonnegau (Nivaria Stiftung) sowie drei Schulen im Silicon Valley, USA die „Hewlett Packard Enterprise“ (weitere Details s.u.).

Wir bitten Sie, in Ihrem Medium auf die Mathe-Adventskalender hinzuweisen.

Termine und Kontakte:

Registrierung: jederzeit bis zum Ende der Spielphase möglich

Spielphase: 1. – 24. Dezember 2025
Preisverleihung: 23. Januar 2026 ab 14:00 im Max-Kade-Auditorium der Freien Universität Berlin
Webseite: www.mathekalender.de

Pressekontakte: Stephanie Schiemann (Mathe im Leben gGmbH): schiemann@mathe-im-leben.de
Beate Rogler (Exzellenzcluster MATH+): rogler@mathplus.de
Thomas Vogt (DMV-Medienbüro): th.vogt@fu-berlin.de

Kurzfassung für Redaktionen

Ab dem 1. Dezember 2025 können Schüler*innen, Schulklassen und erwachsene Mathe-Fans wieder bei den digitalen Mathe-Adventskalendern teilnehmen. Unter dem Motto „*Powerwichtel – Auf Mathemission zur Energie der Zukunft*“ dreht sich in diesem Jahr alles um Mathematik als Schlüsseltechnologie für nachhaltige Energie.

Vom 1. bis 24. Dezember warten täglich neue Knobelaufgaben für Klein und Groß und spannende Einblicke in die anwendungsorientierte Mathematikforschung. Die Gewinner*innen können sich auf tolle Preise bei der Preisverleihung am 23.01.2026 an der Freien Universität Berlin freuen.

Weitere Informationen: www.mathekalender.de

Diesjährige Regionalförderungen von „Mathe im Advent 2025“:

Folgende Stiftungen, Firmen und Universitäten ermöglichen die kostenlose Teilnahme aller Klassen in den Schulen:

1. im gesamten Regierungsbezirk Freiburg (PLZ 77, 78 und 79***) → Gisela und Erwin Sick Stiftung
2. in der Stadt Trier und den Landkreisen Trier-Saarburg, Bernkastel-Wittlich, Eifelkreis Bitburg-Prüm und Vulkaneifel) → Nikolaus Koch Stiftung
3. in Berlin-Marzahn-Hellersdorf, Gesundbrunnen, Hansaviertel, Moabit, Wedding und Spandau → Berliner Sparkasse
4. Berlin-Neukölln und das Märkische Viertel → Berliner helfen e.V. – eine Initiative der Berliner Morgenpost
5. im Altkreis Tecklenburg sowie in Greven und Saerbeck → Adelheid Windmüller-Stiftung
6. in der Stadt Oldenburg → EWE Stiftung
7. im Kreis Lippe → Lippeimpuls – Stiftung Standortsicherung Kreis Lippe
8. in der Stadt Leverkusen → Bürgerstiftung Leverkusen
9. in den Verbundgemeinden Bodenheim, Eich, Rhein-Selz und Wonnegau → Nivaria Stiftung
10. in der Stadt und dem Landkreis Bayreuth → Sparkasse Bayreuth
11. in Erlangen → Viola und Thomas Wagner Stiftung
12. in der Stadt Oelde → GEA Westfalia Separator Group GmbH
13. in 9 ausgewählten Gymnasien der Umgebung → TU Bergakademie Freiberg

sowie

14. in allen Grund- und Mittelschulen in den Landkreisen Havelland, Oberhavel, Potsdam-Mittelmark, Teltow-Fläming, Dahme-Spreewald sowie in Brandenburg und Potsdam → Mittelbrandenburgische Sparkasse
15. in allen Primarschulen sowie Primar- und Sekundarschulen in Zürich und Wallisellen sowie 3 Schulen in Silicon Valley (USA) → Hewlett Packard Enterprise